



AMTLICHE MITTEILUNG

Marktgemeinde Strem

Gemeindenachrichten Juni 2024



www.strem.at

Gemeindeamt Strem, 7522 Strem, Lindenstraße 1, Tel.: 03324 / 7204
post@strem.bgld.gv.at, Parteienverkehr: Mo - Fr 7:30-12:00 u. 13:00-16:00

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
liebe Jugend!

In den letzten Tagen sind wieder weite Teile Österreichs von Unwetterkatastrophen heimgesucht worden. Besonders betroffen waren die Oststeiermark und das südliche Burgenland mit den Bezirken Oberwart, Güssing und Jennersdorf.

Extreme Regenmengen verwandelten Gräben und Bäche in wenigen Minuten zu reißenden Gewässern und diese zogen enorme Spuren der Verwüstung durch unsere Ortschaften, wobei sogar Todesopfer zu beklagen waren.

In unserer Gemeinde sind wir diesmal mit einem blauen Auge davon gekommen. Einerseits wirken sich die verwirklichten Rückhaltemaßnahmen, die in den letzten Jahrzehnten verteilt im ganzen Bezirk Güssing umgesetzt wurden, auf die Wassermengen, die die Strem bei solchen Starkregenereignissen mit sich führt, aus, andererseits greifen auch die in unserer eigenen Gemeinde errichteten Hochwasserschutzmaßnahmen samt Ankauf einer Hochleistungs-Hochwasserpumpe.

Ein besonderer Dank gilt in diesen Tagen den Mitgliedern unserer Freiwilligen Feuerwehren. Diese haben in den letzten Jahren viel Erfahrung in Sachen Hochwasser gesammelt und wenden diese durch ihr rechtzeitiges Eingreifen und den richtigen Einsatz von Fuhrpark und technischem Gerät ideal zum Schutz für die Bevölkerung und deren Hab und Gut an.

Die durch die Starkregenereignisse entstanden Schäden an Gemeindestraßen, Güterwegen, Banketten und Gräben werden in den nächsten Wochen durch unsere Bauhofmitarbeiter und teils durch Fremdfirmen behoben.

Leider hat uns zu Beginn der Mähseason ein Bauhofmitarbeiter verlassen und dies gepaart mit einem Maschinenbruch bei unserem Großraummäher führt aktuell dazu, dass wir mit gewissen Pflegemaßnahmen ein wenig in Rückstand sind.

In den letzten Monaten wurden flächendeckend Hundekotbeutelspender samt Mülleimer im Gemeindegebiet aufgestellt. Ich darf Sie bitten, diese auch anzunehmen und so Ihren persönlichen Beitrag zu einer sauberen und lebenswerten Gemeinde zu leisten.

Aktuell sind wir dabei, die Buswartehäuschen in allen Ortsteilen zu errichten. Diese werden rechtzeitig zu Beginn des neuen Kindergarten- und Schuljahres zum Schutz vor Wind und Regen unserer jüngsten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger beitragen.

Nachdem die Caritas die Betriebsführung sämtlicher Kindergärten im Burgenland mit 31.12.2024 aufgekündigt hat und auch der „Kinder in die Mitte“ Kindergarten Strem davon betroffen ist, beschäftigen wir uns aktuell intensiv mit der Übernahme durch die Marktgemeinde Strem. Dabei stehen derzeit die Übernahme des Personals und die Anmietung des Kindergartenareals von der Röm.-Katholischen Pfarre Strem im Mittelpunkt. Laut derzeitigen Stand wird der Kindergarten ab Herbst mit zwei alterserweiterten Gruppen, einer Ganztagesgruppe im Kindergarten und einer Halbtagesgruppe in der Volksschule, geführt werden.

Auch unsere Volksschule wird im Herbst wieder zweiklassig geführt. Bezüglich der höchst notwendigen Sanierungsarbeiten an der Fassade und an den Fenstern wird es noch im Juni einen Vor-Ort-Termin mit dem Denkmalamt geben, um auch hier Angebote einholen, mögliche Förderungen abklären und danach mit der Revitalisierung der in den Jahren 1969 bis 1973 im Stile des Brutalismus aus einer Kombination aus Sichtbetonflächen und Mahagoni-Holzteilen erbauten Volksschule beginnen zu können.

Im Burgenland soll eine flächendeckende, gemeindenaher Versorgung der Bevölkerung für Leistungen der mobilen Pflege und Betreuung, Leistungen im Rahmen der Seniorentagesbetreuung sowie für Leistungen im Rahmen des "Wohnen im Alter" sichergestellt und eine Effizienzsteigerung aus versorgungstechnischer, personeller und wirtschaftlicher Sicht gewährleistet werden.

Auch in der Marktgemeinde Strem wird einer dieser 71 burgenländischen Pflegestützpunkte, welcher für die Gemeinden Bildein, Eberau, Moschendorf und Strem zuständig sein wird, errichtet. Derzeit sind wir mit den verantwortlichen Personen im Land über einen geeigneten Standort und die Ausgestaltung der baulichen Umsetzung im Gespräch.

Thema dabei ist auch eine zeitgemäße Arztpraxis für unseren Gemeindefarzt Dr. Gyula Marx bzw. seinem Nachfolger Dr. András Czett, denn diese könnte im Rahmen der Errichtung des Pflegestützpunktes im Nahbereich unseres Pflegekompetenzzentrums sowie des Betreubaren Wohnens errichtet werden. In Absprache mit den beiden Ärzten werden wir auch hier einen geeigneten Standort finden und mit einer zeitnahen Umsetzung für die langfristige Absicherung der ärztlichen Versorgung unserer Gemeindefarzerinnen und Gemeindefarzer sorgen.

Die Oberwarter Siedlungsgenossenschaft errichtet gerade in der Stremtalstraße am Fuße des Stremer Bergs 6 Einzelreihenhäuser in Massivbauweise. Diese modernen Bungalows mit einer Wohnfläche von 122 m², sonnigen Terrassen sowie Carports werden mit einer Photovoltaikanlage zur Stromversorgung und mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe zukunftsfit ausgestattet.

Insgesamt werden von der OSG 2,3 Mio Euro bei diesem Projekt investiert, wobei die Aufträge so weit wie möglich an regionale Unternehmen vergeben werden. Die Fertigstellung der Bungalows ist für das kommende Frühjahr geplant.

In den Sommermonaten werden auch die Aktivitäten im gesellschaftlichen Leben mehr und ich darf Sie zu all den Veranstaltungen, welche Sie im Veranstaltungskalender für die kommenden Monate vorfinden, herzlich einladen, wobei der Höhepunkt mit der 100-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Strem gefeiert wird.

Abschließend wünsche ich allen Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde schöne und ereignisreiche Sommerferien, Ihnen, liebe Gemeindefarzerinnen und Gemeindefarzer, einen ruhigen und erholsamen Urlaub und unseren Landwirten und Weinbauern eine qualitätsvolle und ertragreiche Ernte!



Bernhard Deutsch
Bürgermeister der Marktgemeinde Strem

Wir trauern um...



Todesfälle vom 16.03.2024 - 14.06.2024

Hildegard Kröpfl, 93 † 23.03.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Helmut Jost, 82 † 25.03.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Franz Schmidt, 90 † 02.04.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Gertraude Meisl-Gilly, 87 † 07.04.2024
Kapellenstraße 26/3/8, Strem

Paula Fuchs, 86 † 14.04.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Edith Risavy, 77 † 30.04.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Maria Unger, 94 † 02.05.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Karl Kollerits, 84 † 03.05.2024
Kapellenstraße 24, Strem

Anton Gratzer, 84 † 10.05.2024
Hauptstraße 14, Strem

Anna Unger, 92 † 21.05.2024
Sumetendorf 13, Strem

Erwin Eitler, 67 † 23.05.2024
Bahnhofstraße 8, Strem

Theresia Marth, 86 † 28.05.2024
Kapellenstraße 24, Strem



A-7522 Strem, Bahnhofstraße 31

Tel.: 03324 / 20 005; E-Mail: office@jandrisevits.at

Homepage: www.jandrisevits.at

Veranstaltungen/Termine

Juli

- Fr, 05.07.2024** Abholung Fettykübel: diese müssen bis 7:00 Uhr am Gehsteigrand abgestellt sein
- Sa, 06.07.2024** Altstoffsammelzentrum Strem: geöffnet 7:00 – 12:00 Uhr
- Fr, 19.07.2024** Dorffest der FF Strem
- So, 21.07.2024** 100-Jahr-Feier der FF Strem mit Festakt
- Fr, 26.07.2024** Seiner & Lohr und Stub'n Tschäss im Kulturstadl Strem, Beginn 20:30 Uhr

August

- Fr, 02.08.2024** Abholung Fettykübel: diese müssen bis 7:00 Uhr am Gehsteigrand abgestellt sein
- Sa, 03.08.2024** Altstoffsammelzentrum Strem: geöffnet 7:00 – 12:00 Uhr
- Sa, 24.08.2024** Volleyballturnier der Landjugend Strem

September

- So, 01.09.2024** Oldtimertreffen der FF Deutsch Ehrendorf beim Apfelgarten
- Mo, 02.09.2024** Schulbeginngottesdienst der Volksschule Strem, 08:00 Uhr in der Pfarrkirche Strem
- Fr, 06.09.2024** Abholung Fettykübel: diese müssen bis 7:00 Uhr am Gehsteigrand abgestellt sein
- Sa, 07.09.2024** Altstoffsammelzentrum Strem: geöffnet 7:00 – 12:00 Uhr
- So, 08.09.2024** Wandertag des Verschönerungsvereines Steinfurt
- So, 29.09.2024** Nationalratswahl



**HEBEBÜHNENVERLEIH
TROCKENGERÄTEVERLEIH**

Chem. Fassadenreinigung Pendl e.U.
Lindenstraße 33
7522 Strem

Mobil: 0664/5228003
E-Mail: office@cfr-pendl.at

www.cfr-pendl.at



SCHWARTZ BAU

KONETZNY

Ges.m.b.H. Co.KG

Christian Konetzny
Mobil: 0664 / 42 11 331

**Kanal- und Wasserleitungsbau
Strassendurchbohrungen
Installationen
Betonkernbohrungen
und sämtliche Baggerarbeiten**

A-7540 Güssing
Wiener Strasse 64

Tel.: 0 33 22 / 426 19 Fax DW 14
Mobil: 0664 / 42 11 331

www.konetzny.at

Geburtstage Juli - September

50. Geburtstag

Michaela Hofegger, Stremtalstraße 20/4	1. Juli
Dr. Markus Laky, MSc, Bahnhofstraße 9	11. Juli
Dr. Nicole Petrovits, Ringstraße 41	2. August
Carina Spitzer, D. Ehrendorf 20	7. September
Mag. Josefine Sinkovits, Hauptstraße 2	16. September

55. Geburtstag

Elke Stanz, Feldgasse 2	29. Juli
Manuela Csencsits, Steinfurt 55	14. September
Christian Karlovits, Hauptstraße 20	14. September

60. Geburtstag

Elisabeth Gober, Kapellenstraße 11	13. August
Mag. Hermann Loder, Hauptstraße 10	27. August
Karin Weininger, Strem	27. August

65. Geburtstag

Wolfgang Kendlbacher, Steinfurt 17	18. Juli
Ingeborg Leodolter, Sumetendorf 2	4. August
Anna Sagmeister, D. Ehrendorf 19	23. August
Elfriede Karner, Lindenstraße 25	1. September

70. Geburtstag

Maria Legath, D. Ehrendorf 4	13. Juli
Erich Marton, Feldgasse 5	14. August
Josef Unger, Bergstraße 57	29. August
Horst Schürer, Steinfurt 58	2. September
Rudolf Gober, Feldgasse 12	12. September

75. Geburtstag

Hermann Hirschberg, Birkengasse 7b	7. Juli
Anna Gully, Hauptstraße 35	18. Juli
Hilda Roth, Kapellenstraße 26/1/4	25. Juli
Rudolf Drobny, Steinfurt 46	27. Juli
Johann Mittl, Lindenstraße 11	22. August
Josef Grengl, Bergstraße 2	23. September

80. Geburtstag

Erwin Wolf, D. Ehrendorf 41	14. August
-----------------------------	------------

85. Geburtstag

Gertrude Hofbauer, Kapellenstraße 24	16. Juli
Frieda Karner, Lindenstraße 34	7. September

90. Geburtstag

Theresia Stanz, Kapellenstraße 24	11. September
-----------------------------------	---------------

91. Geburtstag

Friedoline Prinner, Kapellenstraße 24	11. Juli
Hermine Garger, Kapellenstraße 8	14. August

92. Geburtstag

Anna Trinkl, Kapellenstraße 24	13. Juli
--------------------------------	----------

93. Geburtstag

Stefan Hanzl, Hauptstraße 7	7. August
Martha Ebner, Kapellenstraße 24	26. September

95. Geburtstag

Anna Bugnits, Kapellenstraße 24	23. September
---------------------------------	---------------

Die Gemeindevertretung und Gemeindeverwaltung gratuliert allen Jubilaren und wünscht viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

IMPRESSUM: Herausgeber: Marktgemeinde Strem, 7522 Strem, Lindenstraße 1

Redaktion: Bettina Plank, BSc MSc, Gemeindeamt Strem

Tel. 03324/7204, Web: www.strem.at, E-Mail: post@strem.bgld.gv.at

Fotos: Marktgemeinde Strem, Pixabay, privat

Druck: druck.at Druck- und Handelsgesellschaft mbH, 2544 Leobersdorf, Aredstr. 7/EG/TOP H01



A-7522 Strem, Hauptstraße 44

Tel.: +43(0) 3324/7269

Email office@gasthof-legath.at

Internet: www.gasthof-legath.at

ELEKTRO

BIEBER

7540 GÜSSING • P.G. LESERSTR. 5 • TEL: 03322/42361-0 • MAIL: e-bieber@aon.



Holzbau MARX

7522 Strem - Hauptstraße 30 - Tel.: 0664 / 88 28 18 49

www.holzbau-marx.at

office@holzbau-marx.at

Dachsanierungen - Terrassenüberdachungen
Carports - Schalungsbau

Die Firma Holzbau Marx
wünscht allen
einen schönen Sommer!

PATIENTENTAXI KRANKENTRANSPORTE



- bequem
- pünktlich
- diskret

Klaudia Plessl
Inhaberin ab 2021

Zentrale und Info **03322 44 200**

Hochzeitsjubiläen

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Manuela u. Franz Csencits, Steinfurt 55 14. August
Sonja u. Arnold Simitz, Hauptstraße 63, Strem 4. September

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Brigitte u. Werner Gober, Angergasse 23, Strem 13. Juli
Gerta u. Helmut Kroboth, Kapellenstraße 2, Strem 27. Juli
Gertraud u. Johann Unger, Hauptstraße 33, Strem 27. Juli

Die Gemeindevertretung und Gemeindeverwaltung gratuliert allen Jubilaren und wünscht viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Gratulation zur Geburt



Emil Feibl
15.05.2024

Wir gratulieren Margit Feibl und Karl Pinter recht herzlich zur Geburt ihres Sohnes Emil!

Eheschließungen



Am 25. Mai gaben sich Michaela Stranzl und Rene Pelzmann das Ja-Wort.

Den Bund der Eheschlossen am 18. Mai auch Florian Stangl und Madlen Weinhofer.



Die Marktgemeinde Strem gratuliert herzlich und wünscht alles Gute!

Petra Korent

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin
Dipl. Hypnose- und Entspannungstrainerin
Zert. Systemische Aufstellerin
Zert. Supervisorin
Zert. Psychosoziale Krisenmanagerin



immer *ICH* weise

Birkengasse 5b
7522 Strem

0664 353 11 61
Innensichtweise@gmail.com
www.Innensichtweise.at





Verein zur Pflege der Heimatverbundenheit der Burgenländer in aller Welt

Liebe Ortsbevölkerung der Marktgemeinde Strem!

Zahlreiche Burgenländerinnen und Burgenländer haben in der Vergangenheit aus verschiedenen Gründen ihre Heimat verlassen und sich fern der Heimat ein neue Existenz aufgebaut. Trotz der geografischen Ferne tragen sie immer noch ihre alte Heimat im Herzen und sind treue Burgenländer geblieben. Um ihnen das Gefühl zu vermitteln, nicht vergessen zu werden, wurde 1956 die „Burgenländische Gemeinschaft“ gegründet, die ich Ihnen heute etwas näher vorstellen möchte.

Die Anfangsjahre des jungen Burgenlandes waren geprägt von Armut und wirtschaftlicher Not. Getrieben von Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit wagten viele Menschen die Reise über das weite Meer und fanden vor allem in Amerika eine neue Heimat. Sie waren willkommene Einwanderer, die sich mit einem festen Glauben und zwei starken Händen fern der Heimat ein neues Leben aufbauten. „Nach Amerika“ hieß auch der Leitspruch noch nach dem Zweiten Weltkrieg bis zu Beginn der achtziger Jahre des vorigen Jahrhunderts. Diese Auswanderungsbewegung kann man eher als Wohlstandswanderung bezeichnen und betrifft ca. 6.000 bis 8.000 Auswanderer.

Um sich das Überleben fern der Heimat zu sichern, bemühten sie sich so bald wie möglich in den amerikanischen Gesellschaften zu integrieren, was ihnen vor allem durch das rasche Erlernen der Sprache und der bedingungslosen Respektierung aller Gesetze des Gastlandes schnell gelang. Sie wurden gute Amerikaner, blieben aber immer treue Burgenländer. *„Ich bin überrascht und beeindruckt, mit welcher Intensität sich unsere Freunde und Partner in Übersee mit dem Burgenland heute noch beschäftigen“*, sagte Landeshauptmann Hans Peter Doskozil nach der Rückkehr von der beeindruckenden Reise zu den Burgenländerinnen und Burgenländern in Amerika, die von der „Burgenländischen Gemeinschaft“ hervorragend vorbereitet wurde.

Es ist nämlich die Heimatliebe, die alle Burgenländerinnen und Burgenländer, wo immer sie auch verstreut leben, heute noch verbindet. Diese Heimatverbundenheit ist die Liebe und Zugehörigkeit zu unserer Heimat, die uns prägt und uns ein Gefühl von Identität und Gemeinschaft vermittelt. Um diese Verbundenheit zur alten Heimat zu fördern und nicht abreißen zu lassen, wurde aus der Idee des Brückenschlagens zu den Burgenländern in aller Welt 1956 die „Burgenländische Gemeinschaft“ gegründet. Sie trägt ihre Botschaft der Heimatverbundenheit in viele fremde Länder, sie ist Anker für die burgenländische Kultur und Tradition und sie gibt die Sicherheit, dass unsere Landsleute in der Fremde nicht vergessen werden.

Gemeinsam mit dem Land Burgenland ist es unsere Aufgabe, die Beziehungen zu den Herzensburgenländern in aller Welt noch mehr zu vertiefen und Kontakte weiter auszubauen. Wir dürfen vor allem nicht vergessen, dass in Zeiten der größten Not, besonders nach den beiden Weltkriegen, viel Geld- und Sachspenden von den Auswanderern nach Amerika in das Burgenland geflossen sind, die viel zum Aufbau und zum Wohlstand unseres Heimatlandes beigetragen haben. Viele werden sich auch noch gerne an die zahlreichen Packerl von den Verwandten aus Amerika erinnern.

Schenken wir daher unseren zahlreichen Landsleuten in der Ferne ein Stück ihrer alten Heimat und geben wir Ihnen die Sicherheit, nicht vergessen zu werden.

Mit den besten Grüßen

Edi Nicka

Präsident der Burgenländischen Gemeinschaft

Bericht über die Gemeindevorstandssitzung vom 14.05.2024 und die Gemeinderatssitzung vom 11.06.2024

Stellenausschreibung für eine Stelle als Reinigungskraft der Marktgemeinde Strem

Da Frau Monika Frankl mit 1. November in den Ruhestand geht, musste die Stelle der Reinigungskraft für 15 Wochenstunden neu ausgeschrieben werden. Ende der Bewerbungsfrist war am 7. Juni.

Nachdem am 10. Juni alle Bewerberinnen zu einem Bewerbungsgespräch geladen wurden, wurde in der Gemeinderatssitzung am 11. Juni Frau Jennifer Nemeth zur neuen Reinigungskraft der Marktgemeinde Strem in geheimer Abstimmung gewählt. Voraussichtlicher Dienstbeginn ist der 1. September 2024.

Auftragsvergabe für die Beleuchtungsumstellung auf LED in der Volksschule Strem

Die Beleuchtung in der Volksschule Strem soll von herkömmlichen Lampen auf LED umgestellt werden. Insgesamt werden in den Sommerferien 80 Stück Lampen und 24 Stück LED-Röhren ausgetauscht. Der Auftrag wurde an die Firma Elektro Bieber aus Güssing zu einem Angebotspreis von € 26.114,26 vergeben. Vom KIP 2023 erhalten wir hierfür eine Förderung von 50 %, von der KPC zusätzlich ca. € 1.500,00 an Förderung. Somit bleibt ein Eigenmittelanteil von ca. € 11.550,00.

Abschluss eines Mietvertrages über die Wohnung Lindenstraße 1/1

Frau Daniela Kundegraber aus Rechnitz möchte gerne die Gemeindefwohnung in der Lindenstraße 1/1 für ihre Tochter anmieten, da diese bei der Haarwerkstatt Susanne Unger in Strem arbeitet. Der Mietvertrag mit einer monatlichen Gesamtmiete von € 442,90 wurde auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Ermächtigung des Amtes der burgenländischen Landesregierung zur Datenabfrage und Datenverarbeitung anlässlich bestimmter Hochzeits- und Geburtstagsjubiläen

Laut Burgenländischem Ehrungsgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, bestimmte Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen an das Amt der burgenländischen Landesregierung zu melden. Bislang wurde dies per E-Mail erledigt. Nun wurde der Landesregierung erlaubt, auf die Daten, unter Wahrung der Datenschutzgrundverordnung, über unseren Softwareanbieter PSC selbst zuzugreifen.

Verwendung und Verteilung des den Gemeinden zustehenden Zweckzuschusses gem. §§ 1f. Des Bundesgesetzes über einen Zuschuss an die Länder zur Finanzierung einer Gebührenbremse

Der Bund hat den Gemeinden einen Zweckzuschuss für die Finanzierung einer Gebührenbremse zur Verfügung gestellt. Der Marktgemeinde Strem wurde in diesem Zusammenhang ein Betrag von € 14.600,00 überwiesen. Der Gemeinderat hat entschieden, das Geld zur Reduktion der Höhe der verordneten Kanalbenutzungsgebühr durch Verwendung des Zuschusses als Einnahme im Bereich Abwasserbeseitigung zu verwenden. Somit hat jeder Abgabepflichtige profitiert, da die ursprünglich geplante Gebührenerhöhung im Bereich der Kanalbenutzungsgebühr für das Jahr 2024 nicht in vollem Umfang erfolgen musste.

Anstellung einer Aushilfskraft für den Bauhof der Marktgemeinde Strem

Auf Grund der Kündigung des Bauhofmitarbeiters Dieter Wolf musste eine Aushilfskraft für den Bauhof angestellt werden. Herr Robert Unterrainer aus Strem wird unser Team von 6. Mai bis 6. November dieses Jahres unterstützen. Die Förderung vom AMS beträgt € 6.000,00. Den Rest trägt die Marktgemeinde Strem.

Abschluss einer Dienstleistungsvereinbarung mit dem Land Burgenland über die Tätigkeit als externer Datenschutzbeauftragter

Da jede Gemeinde verpflichtet ist, einen Datenschutzbeauftragten zu haben, hat das Land Burgenland angeboten, dieses Service kostenlos zu übernehmen. Das Angebot wurde angenommen.

Abschluss einer zusätzlichen Abfertigungsauslagerungsversicherung für die Bediensteten der Marktgemeinde Strem

Auf Grund der immens gestiegenen Löhne muss zur Beseitigung der Unterdeckung der Abfertigungsversicherung für alle Gemeindebediensteten eine zusätzliche Abfertigungsauslagerungsversicherung abgeschlossen werden. Die jährlichen Mehrkosten betragen € 3.468,84.

Altbürgermeister feierte 75. Geburtstag

ÖKR Werner Trinkl, Bürgermeister der Marktgemeinde Strem von 1992 bis 2007, beging am 14. April seinen 75. Geburtstag.

Hierzu gratulierten Bürgermeister Bernhard Deutsch seitens der Marktgemeinde Strem, Bürgermeister Bernd Strobl seitens der ÖVP-Bezirksleitung und der 2. Landtagspräsident Walter Temmel recht herzlich.

Herr Trinkl freute sich über den Besuch und genoss es, dass aktuelle politische Geschehen auf Landes- und Bundesebene mit seinem Besuch zu diskutieren.

Die Marktgemeinde Strem gratuliert herzlich zu diesem Wiegenfest und wünscht weiterhin viel Gesundheit und alles Gute!



Aushilfe für den Bauhof der Marktgemeinde Strem



Um vor allem die Rasenpflege in den Frühjahr-/Sommer-/Herbstmonaten bewältigen zu können, wurde Herr Robert Unterrainer aus Strem von 6. Mai bis 6. November als Aushilfe für den Bauhof der Marktgemeinde Strem angestellt.

Herr Unterrainer wird für diese Tätigkeiten vom Arbeitsmarktservice Burgenland über die Eingliederungshilfe mit einem Betrag von € 6.000,00 gefördert.

Wir freuen uns, ihn in unserem Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihm bei seinen Tätigkeiten alles Gute!

Erstes Buswartehäuschen aufgestellt

Im Ortsteil Steinfurt wurde bereits im März das erste Buswartehäuschen von unseren Bauhofmitarbeitern gegenüber des Gasthauses Fandl aufgestellt und erfreut sich großer Beliebtheit. Ein Seitenteil des Buswartehäuschens wird zukünftig als neue Amtstafel verwendet - hier ist viel Platz für amtliche Mitteilungen oder Plakate.

In den kommenden Wochen sollen die Wartehäuschen auch in den anderen Ortsteilen zusammengebaut und montiert werden. Hier gibt es aber auf Grund von Bewilligungen der Straßennutzung (bei den Landesstraßen), Standortabklärungen und Errichtung von Untergrundbefestigungen Verzögerungen.



Flurreinigung der Marktgemeinde Strem

Strem

Das CITO-Event (Cache In Trash Out) 2024, wurde von 36 Geocacher aus allen benachbarten Bundesländern zum Anlass genommen, um bei der "Flurreinigung in Strem" teilzunehmen und mitzuhelfen. 4 Leute aus Oberösterreich (Enns) brachen bereits um 4:30 Uhr Früh auf, um rechtzeitig in Strem zu sein. Initiator Karl Böö aus Strem, der dieses Hobby ebenfalls schon seit 2015 betreibt, war über die große Bereitschaft seiner Kolleginnen und Kollegen nach Strem zu kommen sehr erfreut.

Diese CITO-Events werden jedes Jahr von Geocaching HQ in zwei Etappen Frühling und Herbst weltweit durchgeführt. Geocacher wollen damit ein Zeichen setzen, wie wichtig es ist, die "Welt um uns herum" sauber und lebenswert zu erhalten - für uns, unsere Kinder und Enkel und die nachkommenden Generationen!



Baumschutz und sonstige Gegenstände (Plastik, Dosen, etc.), welche nicht in den Wald gehören, selbst entfernen würden.“

Deutsch Ehrendorf

In den Gräben und Wäldern von Deutsch-Ehrendorf wurde (leider) wieder genügend achtlos weggeworfener Müll vorgefunden und eingesammelt.

Bitte von Ortsvorsteher Hans Haas: „Eine große Hilfe wäre es, wenn sämtliche Waldbesitzer, ihren alten und nicht mehr verwendeten

Steinfurt

Die SteinfurterInnen waren ebenfalls tatkräftig vertreten, um ihre schöne Ortschaft und die umliegenden Wege von weggeworfenem Müll zu befreien.



Sumetendorf

Auch in Sumetendorf fanden sich wieder ein paar Naturliebende und befreiten die Ortschaft von weggeworfenem Müll an den Straßenrändern.



Die Marktgemeinde Strem bedankt sich bei allen für die rege Teilnahme im Sinne unseres Ortsbildes!

Workshop-Reihe bei Lehm-Pionier Siegfried Legath

Seit über 40 Jahren setzt sich Biobauer Siegfried Legath mit dem Naturmaterial Lehm auseinander. So hat er nicht nur sein eigenes Heim aus Lehm gebaut, auch sein Beherbergungsbetrieb „Beim Legath“ ist in Holzriegelbauweise mit gestampften Lehmwänden errichtet. Im Gegensatz zu früher gibt es jedoch eine Änderung. Wo man früher zur Stabilisierung von Lehmbauten meist Stroh benutzt hat, kommen heute hauptsächlich Hack-schnitzel zum Einsatz. Dies bewirkt nicht nur eine höhere Festigkeit und Wärmespeicherfähigkeit, sondern garantiert auch ein behagliches Raumklima, ist problemlos wiederverwertbar und relativ kostengünstig. Ein weiterer Vorteil ist, dass bei Abrissen und Renovierungen von Lehmbauten der Lehm einfach recycelt und wiederverwendet werden kann.



Damit die traditionellen Bau- und Handwerkstechniken erhalten bleiben, wird das Wissen im Rahmen einer EU-LEADER-Förderung an nachfolgende Generationen weitergegeben. Aus dieser Idee entstanden Sommer-Workshops, die die Vorzüge von Lehm aufzeigen sollen. Gestartet wurde die Workshop-Reihe mit dem Bau eines Lehmofens. Der dabei von Marek Koszelný von der Firma Lehm Plus in Eltendorf gefertigte Holzofen aus Lehm dient nach der Inbetriebnahme als Ausgangspunkt für weitere Workshops und kulinarische Erlebnisse.

Walter Temmel, Obmann des Vereins Südburgenland Plus, betont, dass solche Initiativen und Tourismusprojekte gerne unterstützt werden, da Herr Legath damit nicht nur fördert, dass unsere Region erlebbarer wird, sondern auch Gäste und in weiterer Folge Zuzug ins schöne Südburgenland bringt.

Informationstag über Förderungen

Im Gasthaus Legath fand am 19. April eine Informationsveranstaltung für alle BürgerInnen bezüglich Fördermöglichkeiten statt. Dabei gaben Joachim Hacker und Andrea Moser vom ÖkoEnergieLand einen Überblick über verschiedene Förderungen im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Schwerpunkte waren dabei der Heizungstausch (Raus aus fossilen Energieträgern), die Sanierung von Eigenheimen (Steigerung der Energieeffizienz) und die Installation von Photovoltaik-Anlagen mit und ohne Speichermöglichkeit. Das Interesse der ZuhörerInnen war sehr groß und es konnten viele Fragen der Bevölkerung beantwortet werden. In den nächsten Wochen soll zudem ein Informationstag am Gemeindeamt (mit vorheriger Terminvergabe) abgehalten werden, damit die Möglichkeit zur situationsbedingten Förderbeurteilung gegeben werden kann.



Monika Frankl feierte 60. Geburtstag

Am 11. April beging die langjährige Reinigungskraft der Marktgemeinde Strem Frau Monika Frankl ihren 60. Geburtstag. Bereits um 06:00 Uhr morgens stand daher eine Abordnung des Gemeinderates und der Gemeindebediensteten der Marktgemeinde Strem vor ihrer Haustür, um ihr gebührend zu gratulieren. Monika rechnete bereits mit dem Besuch und bereitete ein köstliches Frühstück. Als Geschenk wurden ihr ein Blumenarrangement und Güssing-Gutscheine überreicht.

Wir gratulieren nochmals herzlich zu diesem Wiegenfest und wünschen weiterhin viel Gesundheit und alles Gute!



Marktgemeinde Strem als Pilotgemeinde im HORIZON EUROPE Projekt EVELIXIA



Die ökoEnergiewelt Gemeinde Strem ist Pilotgemeinde im HORIZON EUROPE Projekte EVELIXIA, bei welchem Forschungsaktivitäten durchgeführt werden.

Im Wesentlichen geht es darum, Gebäude als aktive Energieversorgungsknotenpunkte zu etablieren, um Flexibilitäten für das Wärmeversorgungs- und Stromnetz bereitstellen zu können. Strem hat als Mustergemeinde im ökoEnergiewelt eine Vielzahl an erneuerbaren Energieversorgungsanlagen, angefangen von der Biogasanlage, dem Biomasseheizwerk bis hin zu einer Vielzahl an Photovoltaikanlagen im privaten und öffentlichen Bereich. Durch die digitale Erfassung der Energieflüsse in unterschiedlichen öffentlichen und privaten Gebäuden soll der optimale Ausgleich zwischen Erzeugung und Verbrauch ermittelt und diverse Anlagen bzw. Verbraucher entsprechend gesteuert werden. Unter Einbeziehung von Preissignalen soll das System schlussendlich nicht nur energie- sondern auch preistechnisch einen Anreiz liefern.

Von österreichischer Seite sind am Projekt die Fachhochschule Burgenland die Forschung Burgenland, PINK, die Ökoenergie Strem, der Netzbetreiber Energie Güssing und das Energieinstitut der Johannes Kepler Universität Linz beteiligt. Die Leitung der Pilotumsetzungen hat das Europäische Zentrum für Erneuerbare Energie in Güssing über.

Humana Container wurde aufgestellt

Auf Anfrage der Bevölkerung von Steinfurt wurde am 29. März in der Hafnergrube, bei den Glascontainern in Steinfurt, ein Humana-Kleidercontainer aufgestellt.

Ab sofort können die SteinfurterInnen ihre nicht mehr benötigten, aber noch intakten (ohne Löcher, Risse oder dergleichen) Altkleider und Schuhe im Ort für einen guten Zweck spenden.



Vortrag „Astronomisches Weltkulturerbe“



Im Gasthaus Legath in Strem fand am 21. Mai ein Vortrag zum Thema „Astronomisches Weltkulturerbe“ statt. Hierbei wurden von der Vortragenden, Frau Doris Vickers, BA MA, die bei der UNESCO tätig ist, Bauten, die als Weltkulturerbe gelten, wie zum Beispiel Stonehenge in Schottland, genauer unter die Lupe genommen und ihnen nachgewiesen, dass sie auf Grund astronomischer Gründe (Aufzeichnungen von Jahreszeiten auf Grund der Bewegung der Sonne) errichtet worden sind.

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Volkshochschule Burgenland unter der Leitung von Karin Jandrisevits in Kooperation mit der Marktgemeinde Strem, welche auch die Verpflegung übernahm.

Spendenübergabe an die Kinder-Krebshilfe

Im Rahmen ihrer Adventaktion im November/Dezember 2023 sammelten engagierte StremerInnen eine großartige Summe zugunsten der Kinder-Krebshilfe Wien-Niederösterreich-Burgenland. Dabei wurden verschiedene selbstgemachte weihnachtliche Dekoartikel verkauft. Die Spendenübergabe mit einer Summe von € 6.123,00 fand am 7. Mai 2024 im Beisein von Frau Marianne Geosits (Organisatorin der Adventaktion) in unserem Büro in Wien statt.

Wir bedanken uns von Herzen für den Einsatz aller Beteiligten der Adventaktion und den fleißigen Damen aus Strem für ihr großes Engagement und die tolle Unterstützung!



- Social Media Abteilung der Kinder Krebs Hilfe Elterninitiative

Reservierungs-Tafeln auf dem Friedhof-Parkplatz in Strem aufgestellt



Auf dem Parkplatz vor dem Friedhof in Strem wurden vor Kurzem drei neue Schilder mit der Aufschrift „reservierter Parkplatz“ montiert. Diese sollen gewährleisten, dass Pfarrer, Kantorin und Mesner bei Begräbnissen oder zu Allerheiligen, bei welchen die Parkplätze oft knapp sind, ihr Fahrzeug garantiert in der Nähe des Friedhofseinganges abstellen können.

Wir bitten um Verständnis!

Osterfeuer der Jugend Deutsch Ehrendorf

Nach mehreren Jahren meinte es der Wettergott wieder gut mit der Jugend Deutsch-Ehrendorf und das Osterfeuer konnte am 30.03.2024, ohne starken Wind oder Regen, abgehalten werden. Danke an alle, die der Einladung nachgekommen sind sowie an alle helfenden Hände, welche die BesucherInnen mit Speisen und Getränken versorgten.



Maibaumaufstellen der Jugend Deutsch Ehrendorf



Der 30. April stand auch heuer wieder im Zeichen des Maibaums. Dieser traditionelle Brauch des Maibaumaufstellens, kann dank der Jugend Deutsch Ehrendorf aufrecht erhalten werden. Diesmal wurden die Gäste mit frisch gegrillten Bratwürsten vom Holzkohlegrill und kühlen Getränken, die auf Grund der warmen Temperaturen notwendig waren, verwöhnt.

Kirtag

Zu Christi Himmelfahrt, am 09.05.2024, veranstaltete der Verschönerungsverein Deutsch Ehrendorf wieder einen Kirtag im Feuerwehrhaus. Nach einer Heiligen Messe mit Pfarrer Jän Wechter, sorgte „Ernstl aus Moschendorf“ für die musikalische Umrahmung des folgenden Frühschoppens.

Gerd Legath, Obmann des Verschönerungsvereines, bedankt sich bei allen Gästen und der Ortsbevölkerung für deren Unterstützung.



Vorankündigung 7. Foazeig-Treffen



Am 01.09.2024 geht beim Apfelgarten in Deutsch-Ehrendorf das 7. Foazeig-Treffen über die Bühne. Alle Oldtimerfreunde, und die es noch werden wollen, sind natürlich recht herzlich eingeladen. Die Feuerwehr Deutsch-Ehrendorf freut sich auf euren Besuch.

-Hans Haas, Ortsvorsteher Deutsch Ehrendorf

DI MIKOVITS & PARTNER

Technisches Büro für Kulturtechnik, Wasserwirtschaft
und Umwelttechnik

PLANUNG - BAUAUFSICHT - GUTACHTEN

Siedlungs- und Umweltwasserwirtschaft
Schutzwasserbau und Teichanlagen



A-7540 GÜSSING
WIENER STRASSE 52
TEL.: 03322/43088
office@tbmikovits.at



Ö.K.
ENERGIE
HAUS

**ÖKOLOGISCH WERTVOLL, NACHHALTIG
GEBAUT, LEBENSQUALITÄT GARANTIERT**

O.K. Energie Haus GmbH

7503 Großpetersdorf, Alte Bundesstraße 9
+43 (0) 3362 / 20686, buero@ok-haus.at

www.ok-haus.at

okhaus o.k.haus
 o.k.energiehaus

Flurreinigung

Wie jedes Jahr waren die Kindergartenkinder eifrig bei der Flurreinigung dabei und halfen das Ortsbild von weggeworfenen Zigarettenstummeln und diversen Abfallprodukten sauber zu halten. Vielen Dank an die Marktgemeinde Strem für die Jause der Kindergartenkinder.



Ostern

Am Freitag vor den Osterferien waren die Kindergartenkinder sehr aufgeregt. Ihre im Vorhinein gebastelten Karotten waren verschwunden. Als wir nach einer gemeinsamen Osterjause in den Garten rausgingen, war die Freude groß. Jedes Kind hat seine befüllte Karotte gefunden und freute sich über die Osterüberraschung. Vielen Dank an den Bürgermeister, der uns ebenfalls mit Ostereiern und Osterhasen überraschte.

Tag der Biodiversität

Im Mai findet der Tag der Biodiversität statt. Dieses Jahr machten sich die Kinder mit der Biodiversitätsexpertin Cornelia Mähr zuerst auf die Suche nach Vögel und konnten dabei auch die Störche betrachten. Anschließend wurden Blätter unter dem Mikroskop betrachtet und auch der pH-Wert von Erde und Wasser bestimmt.



Theater in Güssing

Im April durften die Kinder, die sich im letzten Kindergartenjahr befinden, nach Güssing in den Stadtsaal zum Theater „Die Omama im Apfelbaum“ fahren. Die Kinder verfolgten das Schauspiel gespannt aus der ersten Reihe.

- Kindergartenleiterin Sonja Kopcsandy

News aus der Volksschule

WC-Anlagen wurden saniert

Nachdem die WC-Anlagen in der Volksschule bereits in die Jahre gekommen waren, wurde Ende des Vorjahres beschlossen, diese zu sanieren.

In zwei Etappen wurde im Knaben-WC in den Weihnachtsferien und im Mädchen- sowie dem LehrerInnen-WC in den Osterferien der alte PVC-Boden entfernt, Fliesen verlegt, die alten WC's abgebaut und neue installiert.

Die Arbeiten wurden teilweise von unseren Gemeindearbeitern, dem Fliesenleger Walter Stadler und dem Installateur Norbert Garger durchgeführt. In diesem Zusammenhang möchten wir uns für die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten bedanken!

Insgesamt wurden im Zuge dieser Sanierung ca. € 9.500,00 investiert.



Zu Hause mit der OSG in Strem
Moderne Bungalows

osg.at

Oberwarter gemeinnützige Bau-, Wohn und Siedlungsgenossenschaft | OSG Platz 1 | 7400 Oberwart | +43 3352 - 404 | oberwart@osg.at

Eisenstadt-Tag

Am Donnerstag, dem 2.5.2024, machten sich die Volksschulkinder der 3. und 4. Schulstufe auf den Weg nach Eisenstadt, um die Landeshauptstadt kennenzulernen. Nach der Abfahrt um 7.00 Uhr und einer Jausenpause beim Aussichtspunkt Bernstein, trafen wir gegen 9.00 Uhr in Eisenstadt ein. Nach der Besichtigung der Bergkirche und des Haydn-Mausoleums erlebten wir eine tolle, sehr informative Führung im Schloss Esterhazy. Anschließend erkundeten wir bei einem Spaziergang den Schlosspark, die Hauptstraße mit der beeindruckenden Pestsäule, den imposanten Martinsdom, das Haydnhaus und die beiden Gebäude der Landesregierung. Nachdem wir uns bei Schnitzel und Pommes gestärkt hatten, fuhren wir zum Neusiedler See. Im Jachthafen von Rust schlenderten wir bei schönstem Wetter entlang des Ufers und hatten viel Spaß mit den kleinen Gänseküken. Am Rückweg gönnten wir uns in Trausdorf noch ein leckeres Eis. Gegen 17.30 Uhr trafen wir alle wieder wohlbehalten vor der Schule ein. Es war ein wunderschöner Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird! Wir möchten uns auch noch einmal ganz herzlich beim Herrn Bürgermeister, sowie bei Rainer und Silke bedanken, die maßgeblich zum Gelingen dieses Ausfluges beigetragen haben!



- Volksschullehrerin Elisabeth Frühwirth

Erste-Hilfe-Kinder-Notfallkurs



Gerade in der Zusammenarbeit mit Kindern ist Sicherheit ein großes Thema. Deshalb haben Pädagoginnen der Volksschulen Strem, Heiligenbrunn und Jennersdorf, sowie Pädagoginnen des Kindergartens Inzenhof einen 8-stündigen Kindernotfallkurs an der VS Strem absolviert. Das Themenspektrum dieses Kurses reichte von Säuglingen, über Kleinkinder bis hin zu Schulkindern. Ein besonderes Augenmerk wurde bei diesem Kurs auf die Unfallverhütung gelegt. Außerdem konnten Erste-Hilfe-Kenntnisse bei Erkrankungen und Verletzungen theoretisch und praktisch aufgefrischt werden.

- Volksschuldirektorin Bettina Kunczer

Neue Spielsachen für die Kinder

Einige neue Spielsachen konnten den Schülerinnen und Schülern Anfang Mai übergeben werden. Vielen Dank an alle Beteiligten für die Organisation und Durchführung des Kindermaskenballs. Ein weiterer Dank gilt Frau Traupmann für die Organisation des Ankaufs neuer Spielsachen und Sitzsäcke für die Kinder der Volksschule Strem. Die Kinder haben sichtlich Spaß damit.

- Volksschullehrerin Victoria Schuch



ZVR- Zahl:677682301

VOLLEYBALL TURNIER 2024

der Landjugend Strem

Volkschule Strem
24. August

BEGINN **11:00**
UHR

Startgeld 20€

ANMELDUNGEN UNTER:

 Landjugend Strem

 @landjugend_strem

oder:

Selina Trinkl: 0680 2069754

Robin Wukovits: 06641064833

Auf Euer Kommen freut sich
die LJ Strem!

News von der Landjugend Strem

Osterfeuer

Das Highlight der Osterzeit ist für viele das Osterfeuer, welches traditionell von der Landjugend Strem am Karsamstag im Altstoffsammelzentrum Strem veranstaltet wird. Bereits legendär ist auch der Fackelzug, welcher im Anschluss an den Auferstehungsgottesdienst von der Kirche bis zum ASZ stattfindet. Beim Osterfeuer angekommen, konnten sich alle mit Würstel oder Gulaschsuppe sowie Getränken stärken.

Bereits eine Woche davor wird von unseren Mitgliedern eifrig Baumschnitt von den GemeindegängerInnen abgeholt und ins ASZ gebracht - danke dafür!



Spendenübergabe an den Kindergarten Strem und die Volksschule Strem



Da wir als Verein der Bevölkerung etwas Gutes tun möchten, haben wir beschlossen, einen Teil unserer Einnahmen, welche wir durch diverse Veranstaltungen (Volleyball-turnier, Glühweinstand, Osterfeuer, etc.) generieren, zu spenden.

Der Kindergarten Strem sowie die Volksschule Strem erhielt in diesem Zusammenhang jeweils einen Betrag von € 250,00 in bar zur freien Verfügung. Der Kindergarten Strem wird die Spende laut der Kindergartenleiterin Sonja Kopcsandy für den Ankauf von neuen Spielen verwenden. Die Volksschuldirektorin Bettina Kunczer erklärt dankend, dass mit dem gespendeten Geldbetrag ein Teil der Kosten für den Ausflug auf den Geschriebenstein abgedeckt werden kann.



Der Dank der Kinder und Pädagoginnen war sehr groß. Uns aber ist es eine Herzensangelegenheit, unsere jungen Mitbürger zu unterstützen und ihre Bildung und Freizeitaktivitäten zu fördern.

- Selina Trinkl, Leiterin der Landjugend Strem

News von den Störchen

Storch auch in Steinfurt gelandet

Unsere StorchbeobachterInnen in Steinfurt meldeten am Montag, 8. April, dass auch heuer der Storch wieder den Weg nach Steinfurt gefunden hat. Die Freude war sehr groß, dass der Horst das zweite Jahr in Folge nicht leer bleibt.

Storchennachwuchs in Strem

Am 22. April waren erstmals vier Jungstörche über die Storchenkamera der Marktgemeinde Strem zu sehen. Leider haben nur 3 Störche überlebt, die auch schon die ersten Flugversuche unternahmen.





Burgenland radelt – und die Marktgemeinde STREM radelt mit!



Am 20. März startet „Burgenland radelt“ und die Marktgemeinde Strem ist dabei. Radeln macht Freude, fördert die Gesundheit, belebt unsere Gemeinde und ist gut fürs Klima. Wir laden Sie ein, fleißig mitzuradeln und für die Marktgemeinde Strem Radkilometer zu sammeln! Wer sich registriert und bis 30. September mindestens 100 Kilometer radelt, kann tolle Preise gewinnen! Radeln Sie sich fit und machen Sie mit, wenn ganz Burgenland radelt! Kilometer können auf der Website oder über die „NEUE Österreich radelt App“ eingetragen werden. Info und Anmeldung: <https://burgenland.radelt.at>

Hier geht's zur neuen „Österreich radelt App“:



Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer für die Marktgemeinde Strem. Jede/r kann kostenlos teilnehmen. Zwischendurch und am Ende gibt es viele tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Jede Radfahrt zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz!

Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Burgenland radelt“, der Fahrradaktion für Alltagsradler:innen und die, die es noch werden möchten!.

Und so einfach geht's

1. Anmeldung auf burgenland.radelt.at oder in der Österreich radelt App
2. Mit Eingabe der PLZ im Profil, wird man automatisch unserer Gemeinde zugeordnet
3. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
4. Kilometerzahl direkt im Internet oder in der „Österreich radelt App“ eintragen oder mittracken. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet/Smartphone kann man mit Fahrtenbüchern mitmachen: diese finden Sie im Gemeindeamt oder online unter <https://burgenland.radelt.at/downloads>
5. Tolle Preise gewinnen

Singkreis Strem feierte 20-Jahr-Jubiläum

Mit einem festlichen Jubiläumskonzert am 28. April im Gasthaus Legath beging der Singkreis Strem sein 20-jähriges Bestandsjubiläum. Den zahlreich erschienenen BesucherInnen, darunter auch der 2. Landtagspräsident Walter Temmel und Landtagsabgeordnete Verena Dunst, wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, durch welches Herr Stefan Sabara führte.



Zwischen den Gesangseinlagen des Singkreises, unter der Leitung von Mag. Erika Wunderlich, traten Pia Kedl an der Harfe, Julia Laky mit der Querflöte sowie Raphael Kugler und Leon Maitz mit ihren Trompeten auf. Im Zuge der Veranstaltung wurden auch zahlreiche Ehrungen durch den Chorverband Österreich und den Chorverband Burgenland für Mitgliedschaften von 10 bzw. 15 Jahren

vorgenommen. Zudem wurden auch ehemalige Mitglieder für ihre langjährige Tätigkeit im Singkreis Strem geehrt. Für das Jubiläumskonzert wurden neue Blusen angekauft, welche von der Marktgemeinde Strem finanziert wurden - herzlichen Dank!

Geschichte

Der Singkreis Strem wurde am 2. März 2004 als gemischter Chor unter der Obfrau und Chorleiterin Mag. Erika Wunderlich gegründet. Von 2017 bis 2019 übernahm kurzzeitig Frau Mag. Christine Lehmann-Lehar die Chorleitung - danke dafür!

Der seit 2019 reine Frauenchor hat in seiner 20-jährigen Laufbahn viele Veranstaltungen musikalisch umrahmt. Seit Bestehen veranstaltete der Singkreis jährlich ein Frühlingsingen und ein Adventsingen. Das Vereinsleben wurde durch viele gemeinsame Ausflüge bereichert.

Musikalischer Höhepunkt war im Jahr 2019 eine Chorreise nach Telfs in Tirol zum 140-jährigen Bestandsjubiläum des Liederkranzes Telfs, wo gemeinsam mit 4 Männerchören ein beachtenswertes Programm geboten wurde.

Der Singkreis Strem würde sich über neue Mitglieder sehr freuen - Jede ist willkommen!

- Mag. Erika Wunderlich, Obfrau und Chorleiterin

Wissenstest der Feuerwehrjugend

Am Samstag, den 23.03.2024 nahmen rund 220 Jugendliche beim Wissenstest in St. Michael teil. Davon traten 18 Jugendliche aus unserem Abschnitt, dem Abschnitt 6, an und bestanden in ihren jeweiligen Stufen mit Bravour. Bei zwei unserer Mitglieder war die Freude besonders groß, da sie zum ersten Mal dabei waren und ihr erstes Abzeichen erhielten.



Das Jugendbetreuer-Team gratuliert seinen Jugendlichen und ist stolz auf ihre Leistungen.

Kellerbrandübung



Am Freitag, den 05.04., fand unsere monatliche Übung statt. Die Annahme lautete Kellerbrand in einem Wohnhaus in der Bergstraße. Ohne genauere Kenntnisse über die Situation vor Ort machten wir uns umgehend auf den Weg zum Einsatzort. Bei unserer Ankunft wurde uns mitgeteilt, dass mindestens eine Person vermisst wurde. Sofort rüstete sich unser Atemschutztrupp aus und begann mit der Suche in dem bereits dicht verqualmten Keller.

Als Löschmaßnahme wurde dieses Mal nicht wie üblich das HD-Rohr sondern das C-Rohr eingesetzt, für den Fall eines Ausfalls des HD-Rohrs. Dank einer Wärmebildkamera konnten die Atemschutzträger die Person schnell lokalisieren und aus dem Keller retten. Anschließend gelang es ihnen auch, den Brandherd zu identifizieren und zu bekämpfen.

Besonderes Augenmerk lag auch darauf, ein mögliches Übergreifen des Feuers auf das benachbarte Gebäude zu verhindern. Daher wurde von unserem KLF aus ein Angriff mit dem C-Rohr von einem angrenzenden Hydranten durchgeführt, um eine mögliche Ausbreitung rechtzeitig unterbinden zu können.

Der Übungsleiter zeigte sich äußerst zufrieden mit der Leistung seiner Kameraden und bedankte sich für die zahlreiche Teilnahme.

Maibaumaufstellen der FF Strem und der FF Steinfurt



Traditionellerweise wurde am 30. April in Strem am Tratschplatz von der FF Strem ein Maibaumaufstellen organisiert. Die FF Strem bedankt sich bei den zahlreich erschienenen Gästen sowie der Urbarialgemeinde Strem für das Sponsoring des Baumes.

Auch in Steinfurt wurde der Brauch des Maibaumaufstellens weitergeführt.



VBB Zugübung

„Unklares Brandereignis in Steinfurt“ lautete die Alarmierung zur Übung am Ortsrand von Steinfurt, an der mehrere Wehren der Umgebung teilnahmen.

Zunächst rückten die Feuerwehren aus Steinfurt, Strem und Deutsch Ehrendorf zum Brand aus. Nach Ankunft dieser erstausrückenden Mannschaften wurden jedoch umgehend die Vegetationsbrandbekämpfungseinheiten VBB-Zug Güssing Süd durch den Einsatzleiter nachalarmiert. Dieser Zug besteht aus den Feuerwehren Strem, Sulz und Deutsch Tschantschendorf. Der Waldbrand wurde erfolgreich bekämpft, jedoch musste auch auf auftretende Spotfeuer reagiert werden. Um das Übergreifen der Flammen zu verhindern, wurde ein Wundstreifen geschlagen. Zur Sicherstellung der Wasserversorgung war es zudem notwendig, einen Tankpendelverkehr einzurichten. Zusätzlich wurde ein Traktor mit Güllefass (12.000 Liter Fassungsvermögen) für den Löschwassertransport organisiert. Gemeinsam wurden alle Übungsszenarien abgearbeitet.



Danke an alle Übungsteilnehmer für die gute Zusammenarbeit und der Übungsleitung für die gut organisierte Übung.

Inspizierung der FF Strem und FF Sumetendorf



„Kellerbrand am Stremer Berg“ lautete das Einsatzstichwort, zu dem wir am Samstagnachmittag im Zuge der jährlichen Inspizierung alarmiert wurden.

Die Feuerwehren Strem und Sumetendorf rückten daraufhin umgehend zum Einsatzort aus. Bei der Ankunft an der Einsatzstelle stand der Keller bereits in Brand. Es wurde sofort gemeldet, dass zwei Personen vermisst wurden, die sich vermutlich noch im Keller befanden.

Umgehend wurde ein Atemschutztrupp mit HD-Rohr vorgeschickt, um die vermissten Personen aufzuspüren. Gleichzeitig wurde eine Löschleitung mit zwei C-Rohren und einem B-Rohr aufgebaut. Mit dieser Löschleitung wurden die benachbarten Gebäude vor einem Übergreifen der Flammen geschützt. Weiterhin wurde ein Hydroschild aufgebaut und mit Wasser versorgt. Die Feuerwehr Sumetendorf legte eine Zubringleitung von einem nahegelegenen Hydranten zum Tankfahrzeug der Feuerwehr Strem, um eine durchgehende Wasserversorgung zu gewährleisten. Der Einsatz wurde vom KLF der Feuerwehr Strem aus koordiniert, in dem eine Einsatzleitung eingerichtet wurde.

Nach kurzer Zeit konnte der Atemschutztrupp die beiden vermissten Personen im Gebäude finden und retten. Daraufhin konnte der Löschangriff mit voller Kraft fortgesetzt und der Brand gelöscht werden.

Bei der Übungsnachbesprechung fanden die Inspizierenden sowie der OFK und die Einsatzleitung durchwegs positive Worte für die gezeigte Übung sowie deren Ausarbeitung, abgesehen von kleinen Verbesserungsvorschlägen.

Ein Dank gilt allen Übungsteilnehmern für die gute Zusammenarbeit und der Übungsleitung für die gut organisierte Übung. Weiterhin bedanken wir uns bei ABI Ralf Kotlan und BR Jürgen Lang für das Inspizieren unserer Wehr.



News von den Feuerwehren

Abschied von einem langjährigen Kameraden

Am Freitag, dem 31. Mai, mussten wir uns von unserem langjährigen Freund und Kameraden Erwin Eitler verabschieden, der nach kurzer Krankheit am 23. Mai verstorben ist. Herr Eitler ist vor ca. 40 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr beigetreten und war bis zuletzt aktives Mitglied.

Wir bedauern sein Ableben zutiefst. Ruhe sanft.



Fronleichnamsprozession



Wie jedes Jahr beteiligten sich die Freiwilligen Feuerwehren Strem, Sumetendorf, Steinfurt und Deutsch Ehrendorf bei der traditionellen Fronleichnamsprozession, welche in diesem Jahr am 2. Juni 2024 in und rund um die Pfarrkirche in Strem stattfand. Danke an alle Kameraden für die Teilnahme!

- Feuerwehrkommando Strem

Erstkommunion

Nach einer sehr schönen und gemeinschaftsstärkenden Vorbereitungszeit auf die erste heilige Kommunion freuten sich 9 Kinder, 6 Mädchen und 3 Buben, aus Deutsch Ehrendorf, Steinfurt und Strem auf ihren großen Tag.

Bei strahlendem Sonnenschein feierten die Kinder am Pfingstsonntag unter dem Motto „Ein Puzzleteil in Gottes Welt“ ihre Erstkommunion in der Pfarrkirche Strem. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Herrn Pater Eugen Szabo, der die Feier wunderschön und kindgerecht zelebrierte.

Trotz großer Aufregung und Nervosität gestalteten die Erstkommunionkinder die Messe sehr schön mit. Ein besonderer Dank gilt hier dem Religionslehrer Herrn Paul Weber.

Danke aber auch an alle Eltern, Geschwister, Paten, Verwandten, an die Lehrerinnen der VS Strem und an alle Freunde und Bekannten, die diesen besonderen Tag mit den Erstkommunionkindern verbracht haben.

Dieser Tag wird den Kindern in ewig schöner Erinnerung bleiben.



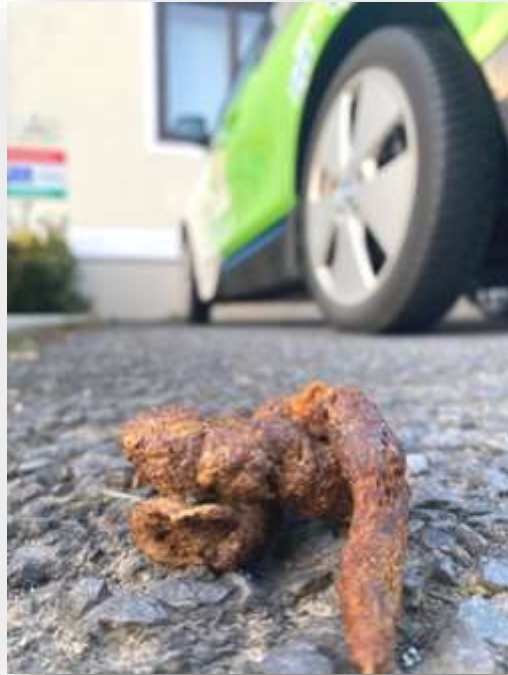
- die Familien der Erstkommunionkinder

Hundesackerl für's „Gackerl“

Liebe Hundehalter!

Bitte achten Sie auf Ihre Lieblinge und benutzen Sie Grünflächen und Wege nicht als Hundetoilette!

Damit Bilder wie jenes der Vergangenheit angehören wurden nun 17 Hundetoiletten (Hundekotbeutelspender samt Mülleimer), verteilt auf alle Ortsverwaltungsteile der Marktgemeinde Strem, aufgestellt.



Deutsch Ehrendorf:

Apfelgarten, Kellergasse, Deutsch Ehrendorfer Berghäuser (Kreuzung)

Steinfurt:

Kirche, Kinderspielplatz

Strem:

Antoniuskapelle, Rast- & Tratschplatz, Pflegekompetenzzentrum, Agriculture-Technik Jandrisevits GmbH., Rückhaltebecken

Stremer Berg:

Bergschenke, Kreuzung Berg-/Ringstraße (Rast- & Tratschplatz), Kreuzung Ring-/Bergstraße (Richtung Hamerlberg)

Sumetendorf:

Friedhof, Kinderspielplatz

Hamerlberg:

Hamerlberg-Ost, Hamerlberg-Mitte



Tiergestützte Therapie mit Luna

Vor kurzem hatten wir zum ersten Mal Besuch von Georg Rabl und seinem Therapiehund Luna. Unsere BewohnerInnen versammelten sich gespannt im großen Saal, um Luna zu treffen und zu streicheln. Natürlich wurden auch Leckerlis großzügig verteilt.

Georg gestaltete ein kleines Programm, das die BewohnerInnen aktiv einbezog. Die Interaktion mit Luna brachte viele strahlende Gesichter hervor und es herrschte Einigkeit: Luna sollte bald wiederkommen!



Wir danken Georg und freuen uns schon, auf das nächste Zusammentreffen.

Neue Wundmanagerin



Das Pflegekompetenzzentrum Strem feiert die frisch gebackene Wundmanagerin Eszther Nemeth, die erfolgreich ihre Prüfung absolviert hat. Der Weg war steinig, aber die Anstrengungen zahlten sich mit einem Diplom aus.

Die Spezialisierung im Wundmanagement ist von entscheidender Bedeutung für die Versorgung von Menschen mit akuten und chronischen Wunden. Jede Wunde und jeder Mensch ist individuell, daher umfasst das Wundmanagement einen strukturierten Ablauf von der Anamnese bis zur Therapie. Moderne Verbandstoffe tragen zur besseren Heilung und Lebensqualität bei.

Das gesamte Team gratuliert herzlich zu diesem Erfolg!

Besonderer Besuch im Pflegekompetenzzentrum Strem

Am 26. April hatten wir die große Ehre, Bischof Ägidius Zsifkovics bei uns begrüßen zu dürfen. Mit großer Herzlichkeit machte er einen Rundgang durch unser Haus und nahm sich die Zeit, alle BewohnerInnen persönlich zu begrüßen.

Anschließend hielt er eine berührende Messe in unserer hauseigenen Kapelle, an der auch unser engagiertes Personal teilnahm. Es war ein unvergesslicher Besuch, der uns alle tief berührt hat und noch lange in unseren Herzen bleiben wird.



- Social Media Samariterbund Burgenland

Herzliche Muttertagsfeier im Pflegekompetenzzentrum Strem

Die Erstkommunikationskinder der Volksschule Strem besuchten die BewohnerInnen unseres Pflegekompetenzzentrum. Sie trugen Muttertagsgedichte vor und verschenkten ihre selbst gebastelten Salzteigherzen. Diese liebevolle Geste sorgte für viele Freudentränen bei den BewohnerInnen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diese unvergesslichen Momente!



Pflegeangehörigentag im Pflegekompetenzzentrum Strem

Am 18. Mai fand im Pflegekompetenzzentrum Strem des Arbeiter-Samariter-Bundes der Pflegeangehörigentag statt, wo Angehörige die Möglichkeit hatten, sich über Erfahrungen im Pflegealltag auszutauschen. Zudem wurden wertvolle Informationen geboten. Die Wohnbereichsleitung des PKZ Strem betonte, dass der Pflegeangehörigentag eine wertvolle Gelegenheit ist, denjenigen, die täglich herausragende Arbeit leisten, Anerkennung und Unterstützung zu bieten. Das Ziel sei es, eine Plattform zu schaffen, auf der sich Angehörige gegenseitig austauschen und stärken können.



Bei dieser Gelegenheit möchte sich auch die Marktgemeinde Strem beim gesamten Team des Pflegekompetenzzentrums Strem für ihren täglichen Einsatz und ihre Hingabe bedanken. Die Entscheidung, einen geliebten Menschen in ein Pflegeheim zu geben, ist nie einfach, jedoch fällt es leichter, wenn man weiß, dass die Pfleglinge gut aufgehoben sind.

Fronleichnamsprozession im Pflegekompetenzzentrum Strem

Wir haben heuer zum dritten Mal Fronleichnam im Pflegekompetenzzentrum Strem gefeiert.



Was das Fest heuer aufgewertet hat, war, dass der „Himmel“ dabei war.

Die Bewohner des Heimes waren sehr begeistert vom Blumen streuen, welches auch Erinnerungen aus der Vergangenheit zurückholte.

Ein Dankeschön an Pfarrer Jan, Pater Eugen, Kantor Franz und die Landjugend Strem, sowie an alle die fleißig mitgeholfen haben.

Ein herzliches vergelt's Gott!



- Social Media Samariterbund Burgenland

Karl Garger mit „goldenem Mistkäfer“ ausgezeichnet



Seit 1993 werden vom Burgenländischen Müllverband und der Burgenländischen Landesregierung jährlich besonders vorbildhafte Aktivitäten und Ideen zum Thema „Abfallvermeidung und -verwertung“ mit dem „Goldenen Mistkäfer“ ausgezeichnet.

Voller Stolz dürfen wir verkünden, dass unser, seit September des Vorjahres pensionierter, Bauhof-Mitarbeiter Karl Garger diese ehrenwürdige Auszeichnung am 22. Mai in Rudersdorf entgegennehmen durfte.

Karl war seit Beginn seines Gemeindedienstes am 1.1.1990 für die Abfallsammlungen im Rahmen von Sperrmüllsammlungen, in Form von Haussammlungen bis hin zur heutigen modernen getrennten Sammlung von Alt-, Wert- und Problemstoffen, in den gemeindeeigenen Altstoffsammelstellen zuständig. Zuerst noch bei der Großgemeinde Strem-Moschendorf, damals war die Sammelstelle im heutigen Feuerwehraus in Strem untergebracht, später dann im Altstoffsammelzentrum Strem-Moschendorf-Heiligenbrunn kümmerte er sich mit besonderem Ehrgeiz um die Sammlung und Trennung der anfallenden Abfälle.

Jetzt, nach 33 Jahren und 8 Monaten, wurde ihm nach seinem Pensionsantritt für diese außergewöhnlichen Tätigkeiten im Bereich der Abfallwirtschaft der höchste Preis des Burgenländischen Müllverbandes, der „goldene Mistkäfer“, verliehen.

Wir gratulieren Karl zu dieser Auszeichnung und bedanken uns für die jahrelangen Dienste im Sinne der Umwelt!

Jetzt aber
MARSCH

Malermeister

Güssing · Wiener Str. 42
03322-43007
www.malerei-marsch.at

Bürgermeister Bernhard Deutsch zu Gast in China

2024 重庆国际友好城市合作大会 CHONGQING INTERNATIONAL FRIENDSHIP CITIES COOPERATION CONFERENCE 2024



Auf Einladung der Volksregierung der Stadt Chongqing vertrat Bürgermeister Bernhard Deutsch die Stadtgemeinde Güssing bei der internationalen Konferenz der Städtepartner, welche von 22. bis 23. Mai 2024 stattfand und an der an die 100 internationale Gäste von 48 Partnerstädten aus 31 Ländern teilnahmen, in der Volksrepublik China.

Chongqing ist mit 82.400 km² flächenmäßig die größte Stadt der Welt, hat aktuell 34,12 Millionen Einwohner und liegt im Herzen Chinas.



Am 24. Mai ging es dann mit dem 350 km/h schnellen Hochgeschwindigkeitszug in die 1,7 Millionen Einwohner Stadt Wanzhou, mit welcher Güssing im Jahre 2021 eine Städtepartnerschaft geschlossen hat.

Im Rahmen dieses Besuches wurde eine Vereinbarung über ein Kooperationsprogramm 2024 - 2026 unterzeichnet.



Die letzten beiden Tage verbrachte der Bürgermeister dann auf Einladung des Präsidenten der China Zhong an Peace Holding in der 22 Millionen Einwohner Stadt Beijing, der Hauptstadt Chinas. Dabei präsentierte er das „Modell Güssing“ als ein Vorzeigebeispiel für eine nachhaltige Entwicklung vor allem für den ländlichen Raum. Im Rahmen der Präsentation standen auch die seit 20 Jahren andauernden Entwicklungen und Aktivitäten in der Marktgemeinde Strem im Mittelpunkt und fanden großen Anklang.



Österreichischer Seniorenbund Burgenland - Ortsgruppe Strem (D. Ehrendorf, Steinfurt, Strem, Sumetendorf)

Reise in die „Goldene Stadt“ Prag

23 Mitglieder des Seniorenbundes Strem besuchten Anfang Mai die „Goldene Stadt“ Prag. Das Flair der Monarchie, eine von der Zerstörung des Krieges verschonte Stadt, und unzählige Sehenswürdigkeiten hatten uns in den Bann gezogen. Mit einer äußerst kompetenten Reiseführerin legten wir innerhalb von 2 Tagen ca. 15 km zu Fuß zurück. Eine dreistündige Schifffahrt mit Buffet abends auf der Moldau zeigte uns die Schönheit der Stadt in voller Beleuchtung. Auch die tschechische Küche hat uns ihre Vorzüge gezeigt.



Am dritten Tag ging es nach einem hervorragenden Frühstück in einem historischen Hotel direkt am Wenzelsplatz in die UNESCO-Kulturerbe Stadt Telč - eine Stadt wie im Bilderbuch mit mehr als 50 Häusern, die mit Arkaden verbunden sind und im ähnlichen Baustil errichtet wurden, gelegen in einem historischen Stadtkern mit einer Burg. Es war eine gelungene Reise mit begeisterten Teilnehmern.

Wir freuen uns schon auf die nächste Reise! Diese geht nach Mariazell!

- Obmann Josef Weinhofer

Gemeindeergebnis EU-Wahl am 09.06.2024

	Wahlberechtigt	abgegebene Stimmen			Wahlbeteiligung	ÖVP	SPÖ	FPÖ	GRÜNE	NEOS	DNA	KPÖ	
		Gesamt	Ungültig	Gültig									
1 D.-EHRENDORF	2024	114	71	1	70	62,28%	49	10	7	0	1	3	0
	2019	117	76	1	75	64,96%	55	11	5	2	2		0
2 STEINFURT	2024	100	74	4	70	74,00%	47	4	16	1	2	0	0
	2019	106	71	3	68	66,98%	58	5	2	2	0		0
3 STREM	2024	477	261	7	254	54,72%	102	42	82	6	8	6	8
	2019	526	298	6	292	56,65%	157	53	56	12	10		2
4 SUMETENDORF	2024	37	23	0	23	62,16%	7	8	6	0	2	2	0
	2019	47	30	0	30	63,83%	14	10	4	1	0		1
5 PKZ STREM	2024	83	15	0	15	18,07%	4	8	3	0	0	0	0
	2019						im Wahlsprenkel 3 Strem enthalten						
	2024	811	444	12	432	54,75%	209	70	114	7	13	11	8
	2019	796	475	10	465	59,67%	284	79	67	17	12		3
							48,38%	16,20%	26,39%	1,62%	3,01%	2,55%	1,85%
							61,08%	16,99%	14,41%	3,66%	2,58%		0,65%

Stremer Heinz Janisch erhielt 2 Auszeichnungen

Dem Kinderbuchautor Heinz Janisch, der seit mehreren Jahren seinen Freizeitwohnsitz in Strem begründet und bereits zahlreiche Bücher für Kinder und Erwachsene geschrieben hat, wurden im April gleich zwei renommierte Auszeichnungen verliehen.



Christine-Nöstlinger-Preis 2024

Am 2. April wurde veröffentlicht, dass Heinz Janisch den mit € 10.000 dotierten Christine-Nöstlinger-Preis 2024, welcher von der Stadt Wien, Christine Nöstlingers Buchstabenfabrik und dem Hauptverband des Österreichischen Buchhandels verliehen wird, erhielt. Der Vorsitzende des Österreichischen Verlegerverbandes Alexander Potyka bezeichnete den Wahlstremer als „einer der produktivsten Kinderbuchautoren des deutschen Sprachraums“.

Hans-Christian-Andersen-Preis 2024

Nur wenige Tage später, am 9. April, berichteten die Medien darüber, dass Heinz Janisch mit dem Hans-Christian-Andersen-Preis ausgezeichnet worden ist. Dieser Preis, welcher alle zwei Jahre vom International Board on Books for Young People (IBBY) verliehen wird, gilt als Nobelpreis der Kinderliteratur und somit als die wichtigste internationale Auszeichnung für Kinderbuchautoren und –illustratoren. In der Jurybegründung heißt es, Janisch sei ein Meister der kurzen Form, die der Fantasie der Leserinnen und Leser Raum lässt. Seine Texte seien nie auf nur ein Thema fokussiert und er habe keineswegs die Absicht, zu belehren oder zu predigen. Stattdessen lockere er seine Leser in Träume voller Wünsche und Sehnsüchte.

Zu seinen Erfolgen sagte Heinz Janisch in einem Interview, dass Schreiben so spannend ist, weil mit jeder Seite, jeder Zeile, eine neue Welt aufgemacht wird. In Strem habe er die nötige Ruhe, um seiner Fantasie freien Lauf zu lassen und seine Gedanken zu Papier zu bringen.

Rolf Majcen erklimm 23 Gipfelkreuze an einem Tag

Der 57-jährige Niederösterreicher Ralf Majcen hat es sich zum Ziel gemacht, alle 23 Gipfelkreuze des Burgenlandes an einem Tag zu erklimmen. Deshalb startete er am 11.04. um 05:00 Uhr in Neusiedl am See und arbeitete sich 16 Stunden lang von „Berg“ zu „Berg“ bis zum südlichsten Gipfelkreuz in Bonisdorf voran. Insgesamt legte er dabei 36 km im Laufschrift zurück und musste 1.500 Höhenmeter bewältigen. Die Strecken dazwischen fuhr er mit dem Auto.



Bei seiner Bergetour durch das Burgenland machte Herr Majcen auch Station in Strem, genauer gesagt am Stremer Lahmberg.

Herr Majcen betonte, dass die Bergtour durch das Burgenland eine wundervolle Ergänzung zu seinen Erlebnissen war und das schöne an den Erhebungen im Burgenland die extreme Weitsicht und die ganz besondere Naturlandschaft ist. Er fühlte dabei unglaublich viel Ruhe und Harmonie.

Visitation Bischof Ägidius Zsifkovics

Am Freitag, dem 26. April, besuchte Bischof Ägidius Zsifkovics im Rahmen seiner Visitation des Seelsorgeraumes die Pfarrkirche Strem.



Zunächst führte er Krankenbesuche im Pflegekompetenzzentrum in Strem durch. Um 17:00 Uhr fand eine Andacht in der Pfarrkirche Strem mit allen PfarrgemeinderätInnen und Bürgermeistern des Seelsorgeraumes statt. Um sich bestens austauschen zu können versammelten sich danach alle im Gasthaus Legath, wo zuerst ein IST-Stand aller Pfarren vorgestellt wurde und im Anschluss bei einem kalten Buffet persönliche Gespräche mit dem Herrn Bischof möglich waren.

Den Bürgermeistern überreichte das burgenländische Kirchenoberhaupt ein Bild der Mantelteilung des Hl. Martin.

Stremer Tischler Sandor Bokor wurde mit dem Sicherheitsverdienstpreis ausgezeichnet



Der Stremer Tischlermeister Sandor Bokor hat im Vorjahr aus dem Fenster seiner Tischlerei in Strem einen älteren Kastenwagen beobachtet, der mit überhöhter Geschwindigkeit Richtung Ungarn wegfuhr. Gleichzeitig fiel ihm auf, dass der Frontmäher der Nachbarin nicht mehr vor dem Geräteschuppen stand. Herr Bokor meldete seine Beobachtung sofort der ungarischen Polizei. Diese hielt den Lenker in Körmend an und stellte den im Fahrzeug befindlichen Mäher sicher. Die Kriminalabteilung Güssing konnte dem Täter weitere Diebstähle im Bezirk Güssing und der Südoststeiermark nachweisen.

Auf Grund dieser Zivilcourage, die Herr Bokor an diesem Tag gezeigt hat, wurde er nun mit dem Sicherheitsverdienstpreis, welcher jährlich von der Uniq-Versicherung, Raiffeisen, BVZ und ORF vergeben wird, ausgezeichnet und bekam als Dank eine Belohnung von € 1.300,00. Der Unternehmer bedankte sich mit den Worten „Ich habe gerne geholfen“.



Möbel- und Bautischler

+43 699 19226993

www.tischlerei-bokor.at

Fenster

Türen

Möbel

Stiegen

MONTAGE

News von den Stremer HTL-Maturanten

Justin Trinkl, Lorenz Laky und Kollegen planen Maßnahmen zur Energieeinsparung

Ende März wurde die Diplomarbeit „Gebäudetechnische Aufwertung eines Niedrigenergiehauses zu einem Plusenergiehaus“ von den Gebäudetechnik-Maturanten Tobias Jandrisevits, Vincent Jost, Lorenz Laky und Justin Trinkl an den Betreuer Prof. Christoph Ebner übergeben.

Ziel der Arbeit war es den gebäudetechnischen Ist-Stand eines Niedrigenergiehauses in Strem zu erfassen und auf Basis einer durchgeführten Recherche über Plusenergiehäuser Maßnahmen festzulegen, um möglichst einen Plusenergiestandard zu erreichen. Im Zuge dessen wurde auch eine Energieausweisberechnung des bestehenden Gebäudes und des aufgewerteten Gebäudes durchgeführt sowie eine HLK-Anlage geplant. Es zeigte sich zum Beispiel, dass eine kontrollierte Wohnraumlüftung, eine noch bessere Dämmung und eine Photovoltaikanlage wesentliche Maßnahmen zur Gebäudeaufwertung sind. Es stellte sich aber auch heraus, dass es sinnvoll ist, den Wunsch eines Plusenergiehauses bereits in der Planung zu berücksichtigen, weil nachträgliche Veränderungen am Gebäude immer mit höheren Kosten verbunden sind.



Foto (v.l.): Vincent Jost, Tobias Jandrisevits, Auftraggeberin Andrea Trinkl, Auftraggeber Gerd Trinkl, Justin Trinkl (Strem) und Lorenz Laky (Strem)
©HTL Pinkafeld



Foto (v.l.): Kilian Werner und Lukas Schwarzhofer (Strem),
©HTL Pinkafeld

Lukas Schwarzhofer und sein Kollege entwickeln autonomen Müllroboter

Im April wurde die Diplomarbeit „Autonomer Mülltonnenroboter“ von den Elektronik-Maturanten Lukas Schwarzhofer und Kilian Werner an den Auftraggeber HTL Pinkafeld übergeben. Betreut wurde diese Diplomarbeit von Prof. Thomas Schlaudoschitz.

Es gibt viele Häuser, bei denen die Müllabfuhr nicht direkt vor der Hauseinfahrt vorbeifährt, sondern die Müllabholung in einiger Entfernung stattfindet. Daher müssen die betroffenen Personen daran denken, die Mülltonne zeitgerecht zum Abholungsort zu bringen. Aber auch ältere Menschen oder Menschen mit körperlicher Einschränkung haben Probleme, ihre volle Mülltonne zum Abstellplatz zu bringen.

Es wurde daher ein Roboter entwickelt, der automatisch zum richtigen Zeitpunkt eine Mülltonne zum Abholungsort bringt, wo sie dann von der Müllabfuhr entleert werden kann. Nach der Entleerung fährt der Roboter wieder zur Ladestation zurück und wartet auf den nächsten Termin. Der Benutzer kann über ein Human-Roboter-Interface die Wegstrecke sowie das Datum und den Zeitpunkt der Abholung eingeben. Der mechanische Aufbau umfasst die Halterung für die Mülltonne, das Gehäuse für die Elektronik und die Getriebemotoren, die über einen Riemenantrieb die Räder des Roboters antreiben. Die Steuerung des Roboters erfolgt über 2 Mikrocontroller, wobei umfangreiche Programmierarbeiten notwendig waren. Auch die Hardware zur Erfassung der Sensoren sowie zur Ansteuerung der Motoren wurde im Rahmen der Diplomarbeit entwickelt.

- Pressemitteilung der HTL Pinkafeld



NORDIC WALKING

Auch im Jahr 2024 treffen sich im Rahmen des Projektes „Gesundes Dorf“ alle gesundheitsbewussten und sportbegeisterten Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner zum Nordic Walking.

Treffpunkt ist **jeden Donnerstag**
um **17:00 Uhr**
beim **Rast- & Tratschplatz** in Strem.



Auf Ihr Kommen freut sich das Team „Gesundes Dorf Strem“

Waltraud Witamwas eh.

Arbeitskreisleiterin Gesundes Dorf Strem



Euro of Mayors - Leipzig 2024

Von 4. bis 10. Mai 2024 fand am Gelände der Egidius-Braun-Sportschule in Leipzig in der Bundesrepublik Deutschland die „Euro of Mayors“, die Fußballmeisterschaft der Bürgermeister, statt.



Unser Bürgermeister Bernhard Deutsch, der seit der Gründung im Jahr 2008 Mitglied des österreichischen Bürgermeisterfußballnationalteams ist, vertrat dabei, gemeinsam mit dem Bürgermeister von Edelstal, LAbg. Gerald Handig, die Farben des Burgenlandes, aber in erster Linie jene der Marktgemeinde Strem, bei diesem sportlichen Großevent.



500 fußballbegeisterte Bürgermeister aus Deutschland, Italien, Moldawien, Kroatien, Österreich, Polen, Rumänien, Südtirol, Slowakei, Slowenien, Tschechien und der Ukraine waren aus ganz Europa angereist, um sich an vier Spieltagen in insgesamt 44 Spielen sportlich zu messen und einen würdigen Sieger zu ermitteln.

Die 25 österreichischen Bürgermeister durften sich unter den 16 angetretenen Mannschaften über den 12. Rang freuen.



Europameister wurde Tschechien I nach einem 3:1 Sieg im Finale gegen Rumänien, Dritter wurde die Mannschaft Ukraine II.



Einer der Höhepunkte war ein Treffen mit dem ehemaligen Kapitän der deutschen Fußballnationalmannschaft Philipp Lahm, welcher auch Turnierdirektor der EM 2024 ist. Dabei konnten auch Fotos mit dem Original EM Pokal und dem EM Maskottchen gemacht werden.

Weiter stand ein Besuch der Heimstätte von RasenBallsport Leipzig, der 47.000 Zuschauer fassenden Red Bull Arena, auf dem Programm.



